

Warum bis Ende 2012 warten ? VOLKSWOHL BUND bietet ab sofort Rente PLUS auch als Unisex-Tarif

**Als erster Lebensversicherer in Deutschland stellt der VOLKSWOHL BUND schon jetzt eine Unisex-Rente vor - ganze 15 Monate vor der Pflichtumstellung. Mit gleichem Beitrag und gleicher Rente für Frauen und Männer.
**

13. Oktober 2011 - Als erster Lebensversicherer in Deutschland stellt der VOLKSWOHL BUND schon jetzt eine Unisex-Rente vor - ganze 15 Monate vor der Pflichtumstellung. Mit gleichem Beitrag und gleicher Rente für Frauen und Männer.

Die neue „Rente PLUS Unisex“ gibt es ab sofort. Sie enthält eine erhöhte Altersrente im Pflegefall und bietet dazu eine Beitragsbefreiung bei unfallbedingter Pflegebedürftigkeit in der Ansparzeit. Und das alles ohne jegliche Gesundheitsprüfung.

„Es macht wenig Sinn, bis Ende 2012 auf Unisex-Tarife zu warten“, erklärt Christian Schröder, Abteilungsleiter Produktmanagement Leben bei der VOLKSWOHL BUND Lebensversicherung a.G. „Immerhin gibt es in diesem Jahr noch den höheren Garantiezins von 2,25 Prozent. Außerdem steigt im nächsten Jahr das Mindestrentenalter von 60 auf 62 Jahre. Mit der ‚Rente PLUS Unisex‘ können Vermittler schon jetzt zukunftsorientiert beraten, Wettbewerbsvorteile nutzen und ihre Kunden mit handfesten Argumenten von den Vorteilen einer privaten Altersvorsorge überzeugen.“

Die Rente PLUS in der Unisex-Variante steht den VOLKSWOHL BUND-Vertriebspartnern als Privat-Rente und als Direktversicherung zur Verfügung.

Kontakt:

VOLKSWOHL BUND Versicherungen
Simone Szydlak
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Südwall 37 - 41
44137 Dortmund

Tel.: 0231 / 5433 - 451

Fax: 0231 / 5433 - 450

E-Mail: presse@volkswohl-bund.de

Webseite: www.volkswohl-bund.de